



Ehemalige Studenten engagieren sich für Deutschlandstipendien an der HHL

Ehemalige Studenten engagieren sich für Deutschlandstipendien an der HHL

Elisa Böldicke (22) und Janes Grotelüschen (24), beides Studenten im Master-Programm in Management (M.Sc.) an der Handelshochschule Leipzig (HHL), sind heute mit dem Deutschlandstipendium ausgezeichnet worden. Vom Sommersemester 2012 an fördern zwei von ehemaligen HHL-Studenten gegründete Unternehmen, die Mister Spex GmbH sowie die Lecturio GmbH, jeweils einen Stipendiaten. Die Deutschlandstipendien à 300 Euro pro Monat werden ein Jahr lang gezahlt, und zwar an Studenten mit den besten Leistungen. Eine Hälfte des Geldes kommt vom Bund, die andere Hälfte wird von den Hochschulen eingeworben. Heute sind nun der Stipendienjahrgang dieses Semesters mit ihren Förderern an der HHL aufeinandergetroffen.

Dirk Graber, HHL-Alumnus und Gründer des Online-Optikers Mister Spex, begründet sein Engagement für ein Deutschlandstipendium: "Als Absolvent der HHL bin ich der Hochschule sehr verbunden. Wir haben oft HHL-Praktikanten bei Mister Spex oder empfangen Studentengruppen, die sich das Unternehmen anschauen und sich für das Thema Unternehmensgründung interessieren. Ich bin auch regelmäßig an der HHL für Vorlesungen, Jobmessen oder andere Veranstaltungen. Da lag es für mich nahe, auch einen Stipendiaten von der HHL zu unterstützen." Graber weiter: "Als Geschäftsführer eines Startups in der Wachstumsphase sehe ich täglich, wie wichtig es ist, junge Talente als Mitarbeiter zu finden und weiterzuentwickeln. Daher liegt mir das Thema Talentförderung sehr am Herzen. Das Deutschland-Stipendium ist eine tolle Möglichkeit für Mister Spex, sich als Unternehmen im Bereich Bildung und Talentförderung zu engagieren und gemeinsam mit der HHL und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung exzellente Persönlichkeiten zu unterstützen."

Martin Schlichte, ebenfalls Absolvent der HHL und Geschäftsführer der Lecturio GmbH, die Studenten und Unternehmen hilft, Lernen und Fortbildung so effizient wie möglich zu gestalten, beschreibt seine Beweggründe für die Stipendienvergabe an der HHL: "Wir haben mit dem Deutschlandstipendium die Gelegenheit, unser Unternehmensziel 'Erfolgreiches Lernen für Jedermann' effektiv gemeinsam mit Deutschlands ältester BWL-Uni auszubauen. Mit der Lernplattform Lecturio.de vermitteln wir genau wie die HHL exzellente Bildung in über 80 Themenbereichen und können so unser gemeinsames Ziel, die Förderung junger Talente, erreichen. Die bereits bestehende deutschlandweite eigene Stipendieninitiative von Lecturio wird ideal durch das heute verliehene Deutschlandstipendium ergänzt. Zudem präsentieren wir uns als attraktiver Arbeitgeber und Förderer der Bildung in Deutschland, einem Thema, das uns sehr am Herzen liegt."

HHL-Rektor Professor Dr. Andreas Pinkwart sagt: "Durch das Deutschlandstipendium an der HHL ermöglichen die Förderer wie zuletzt die Gollmann Kommissioniersysteme oder die Stadtwerke Leipzig und nun heute Mr. Spex und Lecturio die Ausbildung leistungsfähiger und verantwortungsbewusster Führungspersönlichkeiten, die Begeisterungsfähigkeit mit Freude an unternehmerischem Denken und Handeln verbinden. Das Deutschlandstipendium zeichnet die Studenten auch als positives Beispiel für andere aus." Zu den Förderern gewandt sagt der HHL-Rektor: "Im 20. Jahr nach Wiedergründung der Handelshochschule im Jahr 1992 freut es mich besonders, dass ehemalige Studenten, die erfolgreich im Beruf oder als Unternehmer sind, ihren Teil an die heutigen Studenten zurückgeben. Das ist auch ein erfreuliches Zeichen für all diejenigen, die in den vergangenen Jahren die Handelshochschule unterstützt haben und ein optimales Lernumfeld geschaffen haben. Sie sehen jetzt, dass von den Studenten auch wieder etwas zurückfließt."

>>www.hhl.de/deutschlandstipendium

>>www.lecturio.de

>>www.misterspex.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die Handelshochschule Leipzig (HHL) ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management (M.Sc.)- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education.

Die Qualität der HHL-Ausbildung wurde u.a. durch das CHE-Hochschulranking 2011 bestätigt. Hier liegt das Master-Programm in Management (M.Sc.) in allen Kategorien in der Spitzengruppe. Mit einem Sprung um 19 Plätze nach vorn ist Deutschlands traditionsreichste betriebswirtschaftliche Hochschule zudem Aufsteiger des Jahres 2011 im Masters in Management-Ranking der Financial Times. Hier kommt das Vollzeit-M.Sc.-Programm der HHL weltweit auf Platz 19, hinsichtlich der Fokussierung auf "Entrepreneurship" sogar auf Platz 1. Weitere Informationen: www.hhl.de

Pressekontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen

Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

